



Beim Schülerkonzert ist Lampenfieber inbegriffen

Viel Applaus ernteten unsere jungen Musizierenden in der Kirche Maur



Neben allen anderen bezauberten auch Corina (Harfe) und Olivia Caravatti (Blockflöte) die Zuhörer. (Foto: Nicole Zurbuchen)

Das spürbare Lampenfieber der Schüler und Schülerinnen vor ihrem grossen Auftritt erzeugte eine erwartungsvolle Spannung in den Reihen der Konzertbesucher; es versteht sich von selbst, dass auch die Eltern der Musizierenden mitfieberten. Dieses Jahr erntete das Schülerkonzert der Musikschule Maur mit besinnlichen sowie heiteren Stücken enthusiastischen Beifall.

Das Wortspiel auf der Vorderseite des Programms «Bach? – Meer!» durfte durchaus ernst genommen werden. Obwohl insgesamt acht Stücke von J. S. Bach auf dem Programm standen (u. a. die «Polonaise»), hatte das Schülerkonzert in der Tat nicht nur mit musikalischen Leckerbissen wie «Die Forelle» von F. Schubert und «Ave Maria» von C. Gounod mehr zu bieten. So war es auch eine wahre Freude, an der Begeisterung teilhaben zu dürfen, mit denen die Kinder und Jugendlichen ihre Musikstücke aufführten. Und zu recht waren sie stolz auf ihr Können.

Die Akustik in der Kirche ist besser

Es wurde am 23. September insgesamt ein schönes und beschauliches Samstagnachmittagsprogramm geboten. Bei Stücken wie «One Moment in Time» von A. Hammoud wurde es plötzlich ganz

still in der Kirche. Vielfach gelobt wurde auch die Akustik. In keinem Vergleich stünde diese mit jener im Loorensaal, wo vor allem bei den Flöten ganze Töne verschluckt würden. Dem stimmt auch Geigenlehrer Cornelius Fritschi zu. Dankbar sei die Akustik hier, führte er aus, sie vertrage gewisse Unsicherheiten, halle nach, gebe den Schülern dadurch eine Sekunde Gnadenfrist und verunsichere sie weniger.

Den Schlusssatz sprach Peter Keller von der Musikschulkommission, der auch das Schülerkonzert eröffnet hatte. Er wünsche uns, dass dieser Konzertbesuch den einen oder anderen dazu anregen möge, seine eigenen Musikkenntnisse wieder auszugraben, selbst Musikunterricht zu nehmen oder seine Kinder darin zu begleiten. Nach dem Konzert unterhielt ich mich mit Linda Ott, die mich mit ihrem schönen Geigenspiel völlig in den Bann gezogen hatte (siehe Kasten).

Später begegnete ich Cornelius Fritschi in der Jugendstube, wo sich die Musiklehrer und Musiklehrerinnen zu einem feinen Apéro mit Käse und saugenhaft gutem Speckgugelhupf trafen. Auf das Kompliment seiner Schülerin angesprochen, meinte er bescheiden:

«Linda ist eben sehr flexibel und offen. Sie übt das Geigenspielen mit sehr viel Freude aus und zeigt dabei eine erstaunliche Eigeninitiative.»

Wenn alle unsere jungen Klavier-, Flöten-, Geigen- und Harfenspielerinnen und -spieler mit so viel Fleiss und Begeisterung weiterüben, können wir uns bestimmt auf das nächste Schülerkonzert freuen.

Nicole Zurbuchen

«MP»: Wie lange spielst du dieses Instrument schon? Ich habe im Alter von neun Jahren angefangen, spiele jetzt also bereits seit sieben Jahren Geige.

War es dein eigener Wunsch, Geige spielen zu lernen, oder kam diese Idee von deinen Eltern? Nein, dies ist von mir gekommen; ich habe immer Geige spielen wollen, da mir dieses Instrument am besten gefallen hat. Mein Vater ist jedoch auch sehr musikalisch.

Wie oft übst du pro Woche? Ich übe jeden Tag ca. 20–30 Minuten, doch das ist zu wenig. Eigentlich sollte ich eine Stunde pro Tag üben, dazu fehlt mir jedoch leider manchmal die Zeit neben der Schule und anderem. Das Geigenspielen macht mir aber immer noch Spass. Ich verdanke viel meinem Geigenlehrer, Cornelius Fritschi – er hat mir alles mit Freude beigebracht. Es war nie ein Müssen – das finde ich sehr schön.

Info zum Ortsmuseum – Seite 3



Was soll aus der Mühle oder der Burg werden?

So stimmten die Maurmer Stimm-berechtigten am 24. September 2000

Einladung zur Viehschau 2000

am Samstag, 7. Oktober
beim Schützenhaus Maur

Eidgenössische Vorlagen	Ja	Nein
1. A Volksinitiative «für einen Solarrappen»	999	2169
B Gegenentwurf «Verfassungsartikel über eine Förderabgabe für erneuerbare Energien»	1547	1583
C Stichfrage		
– 1A Volksinitiative	763	
– 1B Gegenentwurf	1937	
2. Verfassungsartikel über eine Energielenkungsabgabe für die Umwelt	1573	1601
3. Volksinitiative «für eine Regelung der Zuwanderung»	957	2355
4. Volksinitiative «Mehr Rechte für das Volk dank dem Referendum mit Gegenvorschlag»	844	2317
Kantonale Vorlagen	Ja	Nein
1. Ruhetags- und Ladenöffnungsgesetz	2250	982
2. Strassengesetz	1869	1241
3. Gesetz über die Zusatzleistungen zur eidg. AHV/IV	1565	1532
Stimmbeteiligung	56,7 %	

Wahlbüro Maur

Wahlprotokoll der Ersatzwahl eines Mitglieds der Schulpflege für den Rest der Amtsdauer 1998/2002.

1. Wahlgang vom 24. September 2000

Stimmberechtigte	5941
Eingegangene Wahlzettel	2000
abzüglich leere Wahlzettel	496
ungültige Wahlzettel	27
gültige Wahlzettel	1477
Massgebende Stimmen	1477
Absolutes Mehr	739

Stimmen erhielt und ist **gewählt**:
Rhyner Morf, Esther, Binz 986

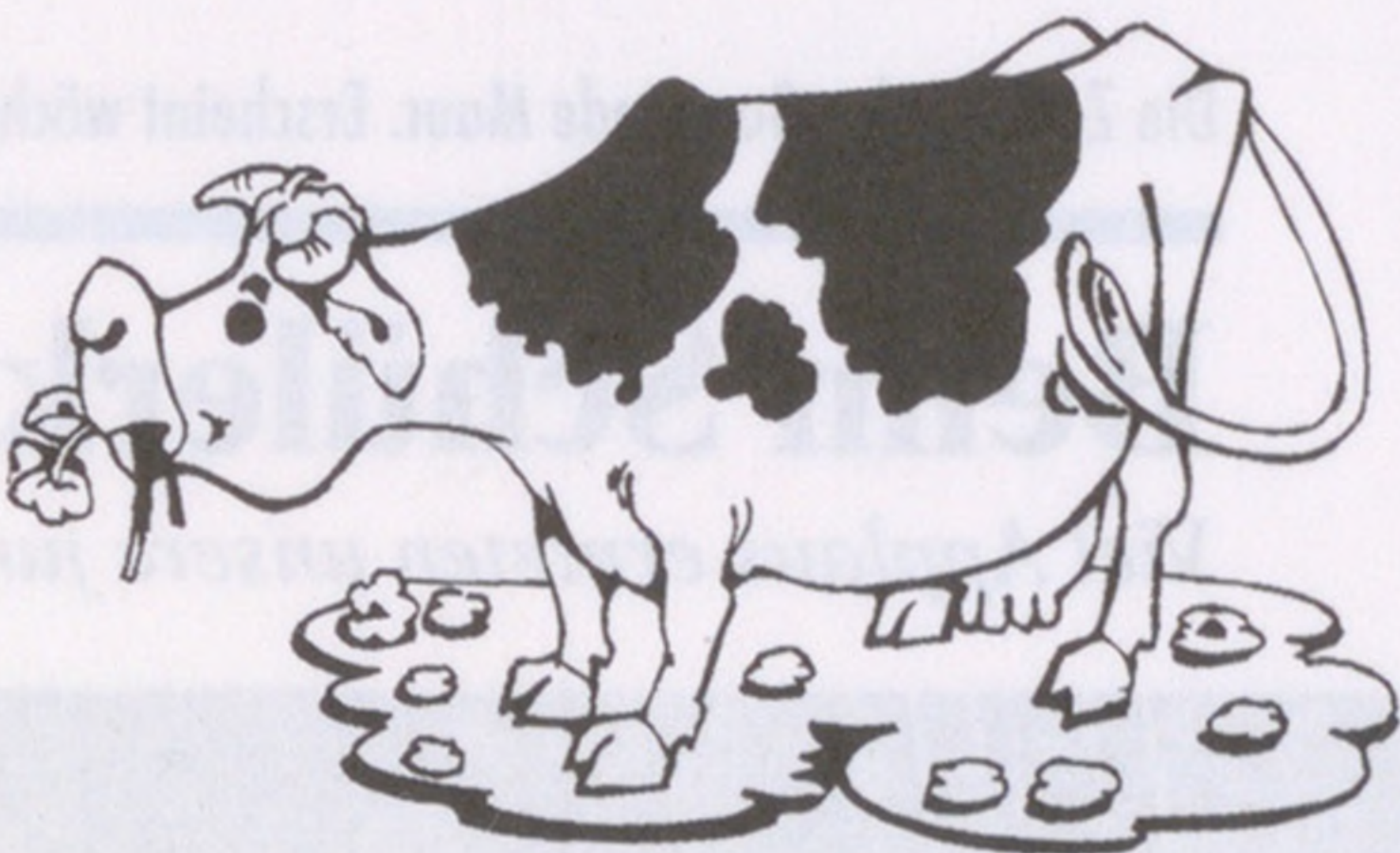
Stimmen erhielt, ist aber **nicht gewählt**:
Ammann Walter, Ebmatingen 441

Vereinzelte Stimmen	50
Massgebende Stimmen	1477

Rechtsmittel

Beschwerden gegen diese Wahlen sind innert 30 Tagen ab dieser Veröffentlichung beim Bezirksrat Uster, Amtsstrasse 3, 8610 Uster, einzureichen.

Wahlbüro Maur



Statten Sie diesem traditionellen Anlass einen Besuch ab, denn er bietet für Gross und Klein, Jung und Alt etwas: Verfolgen Sie die interessante Arbeit der Experten von 9.30 Uhr bis 12 Uhr; lassen Sie sich den ganzen Tag hindurch von Festwirt Rainer Graf kulinarisch verwöhnen. Zum Verweilen in der Festwirtschaft laden nebst den üblichen Wurstwaren auch das feine Menü Champignons-Rahmschnitzel mit frischem Rotkraut und Spätzli ein. Die Wahl der Miss Maur um 13.30 Uhr sollten Sie auf keinen Fall verpassen, denn es warten verlockende Preise auf Sie. Die jüngeren Besucher können sich im Streichelzoo vergnügen und Bekanntschaft mit verschiedenen Tieren schliessen.

Wir freuen uns über Ihr Erscheinen.
Landwirtschaftskommission Maur

Exponatsbestand angemessene Einrichtung des Ortsmuseums in der Mühlescheune liesse sich der vom Gemeinderat angeregte Dialog wohl führen.

Wer interessiert sich für die Zukunft?

Am 5. Oktober soll im Loorensaal eine erste öffentliche Information zur Sache erfolgen. Vielleicht erfährt man dann unter anderem, weshalb die ausdrücklich zur Vermietung vorgesehenen und voll dafür ausgestatteten Wohnungen in Burg, Burganbau und Mühle unbedingt für museale Zwecke umgenutzt werden müssen, und wie sich unsere Behörden zur laut «MP»-Bericht (Ausgabe 35) im «Verein Freunde der Herrliburger Sammlung» erhobenen Forderung nach «mehr Platz, Geld, Personal» stellen. Habe ich nicht kürzlich das sprichwörtliche Fass ohne Boden erwähnt? Und (frei nach Charles Clerc) zum Schluss noch dies: Bleibt es eigentlich uns Grauköpfen überlassen, uns gegen pseudokulturellen Entertainmentbetrieb im idyllischen Dorf Maur zu wehren? Ist es den einheimischen Jüngeren schnurz, was da passiert?

Werner DeHaas, Maur

Leserbrief

Es gibt noch viele Fragen zum Museumsdorf

Ganz zu Recht stellt der Gemeinderat auf Seite 3 der «MP»-Ausgabe 34/2000 fest, dass noch ein grosses Informationsbedürfnis zu den allgemeinen Zielsetzungen der Museumsplanung besteht und diese nicht so verstanden wurden, wie sich das der Gemeinderat wünschte. Dies aber haben sich die am Museumsdorf-Projekt «Schuldigen» höchstselbst zuzuschreiben. Eine aus ungenannten «orts- und sachkundigen Mitgliedern» vom Gemeinderat zusammengestellte Kommission hat jahrelang über eingreifende ortsplanerische Ideen gebrütet, ohne jemals die betroffene Bevölkerung dazu zu befragen oder sachlich involvierte Dritte über ihre Arbeit zu informieren.

Die Hintertüre ist offen für alles

Warum bleiben die Mitglieder der Projektgruppe «Ausbau Ortsmuseum Maur» beharrlich anonym? Wie war denn jener der Firma Woodtli Design +

Communication AG zu stolzem Honorar erteilte Projektierungsauftrag formuliert, dass daraus ein Konzept à la Museumsdorf resultieren konnte, das querbeet Altbauten rund um die Burg «requiriert», wo es doch bloss um Einrichtung des Ortsmuseums gehen sollte?

Das Geschäft «Baukredit für das Ortsmuseum Maur» wurde um ein halbes Jahr verschoben. Wer trotzdem die Weisung zu diesem Traktandum (Gemeindeversammlung vom 18.9.) genau durchliest, erkennt, dass hinter dem offenbar harmlosen Titel ein dicker Hund lauert. Denn der erste Schritt zur Verwirklichung der Museumsdorfs-Vision ist der Ausbau der Mühle. Und der Weisungstext lässt in der Schwebe, was eigentlich im Burg-Mühle-Areal neu und anders erschaffen werden soll, lässt aber auch ein Hintertürchen offen, durch das sich Schritt um Schritt nach Salomitaktik das Museumsdorf-Projekt doch einschleichen könnte.

Ursi Trüb von Ebmatingen hat es in der «MP»-Ausgabe 34 kurz und klar betont: «Wir brauchen kein Museumsdorf». Aber über eine vernünftige, dem

Kurse für Erwachsene

Möchten Sie Ihre Grundkenntnisse in **Englisch oder Italienisch** erweitern und vertiefen? In den beiden Kursen «Getting better» und «Italienisch 3. Semester» können noch Kursteilnehmer aufgenommen werden.

Nach den Herbstferien startet wiederum ein **Töpferkurs** (Kurs 5, jeweils montags, 7 Abende, ab 23. Oktober). Unter der Leitung von Hanna Betschinger können individuelle Schalen, Figuren, Kürbisse, Vogelbäder, Wandrelichs, Vasen und vieles mehr hergestellt werden.

Ebenso kunstvoll sind die **Weihnachtsdekorationen**, welche bei Vreni Senn mit Weissblech hergestellt werden können (Kurs 3, jeweils dienstags, vier Nachmittage, ab 31. Oktober). Türkränze, Windlichter, Kerzenhalter auf Metallstangen mit Stein- oder Holzfuss und vieles mehr können auch von Anfängern der Löttechnik problemlos hergestellt werden.

Der beliebte **Nähkurs** findet auch weiterhin immer am Dienstagabend statt. Lucie Ursprung ist mit Rat und Tat zur Stelle, damit jeder Kursteilnehmerin ihr eigenes Kleidungsstück gut gelingt. Wer gerne das neue **Stricken** (Patchworkstricken) erlernen und anwenden möchte, kann dies integrierend in diesem Kurs machen. Auch Anfängerinnen (sowohl im Nähen, als auch im Stricken) sind herzlich willkommen.

Das neue Kursprogramm für die Zeit von Januar bis Juli 2001 erscheint Mitte November und wird wie immer in alle Haushaltungen verteilt.

Anmeldungen richten Sie bitte an: Frau Ruth De Bon, Brügglen, 8124 Maur, Telefon 980 18 56.

Fortbildungskommission

Was läuft anderswo? Kurse für werdende Eltern

Mit der Geburt eines Kindes verändert sich das Leben der Eltern sehr. Neben Gefühlen der Freude tauchen vielleicht auch Unsicherheiten auf? In den Kursen für werdende Eltern können sich Paare und Einzelpersonen auf die neue Situation vorbereiten. Es werden Informationen und praktische Anleitungen für den Umgang mit dem neugeborenen Kind vermittelt. Diese bieten Gelegenheit, andere angehende Eltern kennen

zu lernen und sich mit ihnen auszutauschen.

Im Mittelpunkt stehen folgende Themen: Bedürfnisse des Neugeborenen, Schlaf/Wachrhythmus, Alltag zu dritt, Stillen und Ernährung, Pflege und Baby-massage, Ausstattung. Diese Kurse werden von einer Mütter-und-Väter-Beraterin des Bezirks Uster in Co-Leitung mit einem Vater durchgeführt. Zu einzelnen Themen werden weitere Fachpersonen beigezogen.

Der nächste Kurs findet an folgenden Daten im Familienzentrum, Zentralstrasse 32 in Uster statt: Freitag, 10., 17. und 24. November, jeweils von 20 bis 22 Uhr und Samstag, 11. und 18. November, jeweils von 9 bis 12 Uhr.

Auskunft und Anmeldung: Kontaktstelle für Kleinkindfragen, Telefon 944 88 88.

Leserbrief

Ohne Regeln kommen wir nicht aus!

Unter diesem Titel beschreibt die Gesundheits- und Umweltschutzbehörde Probleme an den Sammelstellen und weist darauf hin, dass diese überwacht werden. Ich nehme den Bericht zum Anlass, dem Mitarbeiter des Werkhofs, der während der Öffnungszeiten der Sammelstelle Ebmingen dieselbe überwacht, ein Kränzlein zu winden. Er nimmt seine Aufgabe in einer so freundlichen und hilfreichen Art und Weise wahr, dass der Ausdruck «Überwachung» eigentlich falsch ist und durch «Betreuung» ersetzt werden sollte. Nicht nur hält er die Sammelstelle in tadelloser Ordnung, überdies hat er auch für die Anlieferer immer ein freundliches Wort oder einen guten



Der Werkhof ist jeweils am Dienstagmorgen sowie am Mittwoch- und Freitagnachmittag geöffnet. (Foto: sl)

Ratschlag übrig und scheut sich auch nicht, beim Ausladen gelegentlich mit Hand anzulegen. Leider kenne ich den Namen des guten Geistes nicht, aber er verhilft mir und sicher noch vielen anderen Gemeindegewohnen zu der Art von Behördenkontakt, den wir uns wünschen.

F. Keller, Forch

Informationsveranstaltung zum Ortsmuseum Maur

**am Donnerstag, 5. Oktober 2000,
um 20 Uhr im Loorensaal**

Nach dem Rückzug des Kreditantrages an die Gemeindeversammlung sollen das Konzept und die Ideen zum Ausbau des Ortsmuseums vorgestellt und offen diskutiert werden.

Der Gemeinderat lädt alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner herzlich zur Teilnahme an dieser Veranstaltung ein und freut sich auf eine aktive Beteiligung.

Gemeinderat Maur



Der Ausbau des Ortsmuseums betrifft auch die Zukunft der Mühle Maur. (Foto: sl)

Super Lehrabschluss

red. Martina Bertschinger aus Ebmingen hat ihre Damencoiffeuselehre mit der sensationellen Note 5,6 als Kantonsbeste abgeschlossen. Die Redaktion gratuliert dazu ganz herzlich.

Leserbriefe

red. Die Redaktion freut sich über Leserbrief. Wir bitten aber Folgendes zu beachten: «In der Kürze liegt die Würze!» Anonyme Zuschriften können wir zudem leider nicht veröffentlichen.



Gemeinde Küsnacht Alterswohnheim Tägerhalde

Ihre Chance

Für den Bereich Hauswirtschaft und Assistenz Heimleitung suchen wir eine

Leitende Mitarbeiterin

(Teilzeitpensum möglich)

Sind Sie ein offener, jung gebliebener und positiv denkender Mensch mit fundierten hauswirtschaftlichen und administrativen Kenntnissen und haben im Besonderen ein grosses Herz für die Anliegen unserer älteren Menschen? Das Wohl unserer Bewohner steht im Mittelpunkt Ihres Tuns.

In der Tägerhalde leben ca. 90 Bewohner/-innen an schönster Lage oberhalb des Schübelweihers mit Sicht auf den Zürichsee.

Ihr Arbeitsgebiet umfasst:

- Ansprechperson für die Anliegen unserer Heimbewohner/-innen
- Unterstützung in den Bereichen Hauswirtschaft und Zentrale Dienste
- Telefon- und Schalterdienst

Wir wünschen uns:

- Hohe Sozialkompetenz
- Leistungskompetenz und Führungserfahrung sowie ausgewiesene Organisations- und Koordinationsfähigkeit
- Belastbarkeit auch in hektischen Zeiten
- Bereitschaft zur loyalen Zusammenarbeit in einem aufgestellten Team

Wir bieten Ihnen:

- Abwechslungsreiche Tätigkeit
- Arbeit mit grossem Gestaltungsspielraum
- Zeitgemässe Entlohnung und gute Sozialleistungen

Für ergänzende Fragen steht Ihnen die Heimleitung gerne zur Verfügung: Telefon 01 910 88 81. Ihre Bewerbung mit Foto senden Sie bitte an Alterswohnheim Tägerhalde, Heimleitung, Tollwiesstrasse 26, 8700 Küsnacht

Haustraum

G E S U C H T

Traumhaus

Gerne würden wir uns den Traum vom Eigenheim erfüllen und suchen deshalb in der Gemeinde Maur ein freistehendes oder einseitig angebautes Einfamilienhaus.

Das Haus müsste mindestens 5 1/2 Zimmer haben und für eine Familie geeignet sein.

Sie erreichen uns unter
Telefon 980 19 45.

TENNIS IM WINTER

Fixstunden zu vermieten

wann **Wintersaison**
8.10.00–31.3.01

wo **Traglufthalle des TC Maur**
(2 Sandplätze) zwischen
Aesch und Ebmatingen

Auskunft und Vermietung:
Elisabeth Wirth, Telefon 980 22 81

Aus der
Reihe
«Füller»:

«Die
klingende
singende
«Maurmer
Post»

Per sofort
vermieten wir in **Ebmatingen**
an der Zürichstrasse 104 b und c
in der «Überbauung Panorama» zwei

Bastelräume

ca. 13 m², Fr. 150.– pro Monat
mit Kellerfenster

ca. 18,5 m², Fr. 220.– pro Monat mit
Kellerfenster und Wasseranschluss

VERWALTUNGS AG, 052 268 00 10

Konzerthinweis

Oscar García

Violine

Theo Wegmann

Klavier

Johann Sebastian Bach,
Ludwig van Beethoven
und César Franck

Sonntag, 1. Oktober 2000, 17 Uhr
in der reformierten Kirche Kloten

**SONDER
ABFALL
AUS DEM HAUSHALT
JETZT BRINGEN!**

**ACHTUNG
ABFALL**

**1. VERMEIDEN
2. VERMINDERN
3. VERWERTEN**

**Samstag, 30. September 2000
von 8.30 bis 12 Uhr
beim Schulhaus Looren**

Korpsball 2000: «Rock me Amadeus»

Die Pfadi Muur lässt bitten



Aus einer anderen Zeit: Gruppenbild mit Damen.

(Fotos: lü)

lii. Letzten Samstag empfangen im Spiegelsalon zu Château Looorène (sprich Polterkeller) Maurmer Hofdamen, Lakaien und Edelsleute die geladene, hochwohlgeborene Gesellschaft rund um den Pfannenstiel.

Da soll doch einer sagen, dass junge Leute im Zeitalter der Informatik keine romantischen Feste mehr feiern können. Hätte sich letzten Samstagabend ein nicht Eingeweihter in die Looorenanlage verirrt, wäre er vermutlich erstaunt gewesen. Um 19 Uhr trippelten die ersten «Rokoko-Damen» am Arm ihrer galanten Begleiter auf den Looorenplatz und liessen sich von den zuvorkommenden Lakaien einen Drink servieren. Indessen legten die Köche – wohlverstanden mit schneeweisser Kochmütze und Schürze – und das Dienstpersonal bei den letzten Vorbereitungen Hand an: auf dem Menü standen Tomatencremesuppe, heisser Schinken, Kartoffelgratin und Gemüse sowie ein himmlisches Dessertbuffet. Kerzenlicht und eine gut verdeckte indirekte Beleuchtung tauchten die mit Leintüchern bedeckten Wände des Polterkellers in ein sanftes Licht. Schön gedeckte Tische und Walzerklänge trugen das Ihre zur romantischen Stimmung bei. Das Fest «Rock me Amadeus» konnte beginnen.

Der Korpsball der Pfadi am Pfannenstiel hat Tradition. Jedes Jahr findet er in einer der Gemeinden rund um den Pfannenstiel statt und wird von den entsprechenden Pfadiabteilungen organisiert. Dieses Jahr lud die Pfadi Muur ein. Die Festvorbereitungen begannen bereits vor vielen Wochen. Schliesslich wurden gegen hundert Gäste erwartet und diesen galt es nicht nur ein feines Essen vorzusetzen, sondern einen rundum unterhaltsamen Abend mit Musik und Attraktionen zu bieten.

Kerzenziehen in der Mühlescheune Maur

Auch die schönen, warmen und sonnigen Herbsttage können uns nicht davon abhalten, an die Advents- und Weihnachtszeit zu denken. Doch was wäre eine Adventszeit ohne das warme Licht von selbst gezogenen Kerzen?

Wiederum führt der Frauenverein Maur-Uessikon in den kommenden Herbstferien das beliebte Kerzenziehen durch, wozu jedermann herzlich eingeladen ist. Kinder unter acht Jahren sind von Erwachsenen zu begleiten. Bitte bringen Sie weiche Baumwolllappen mit.



Andreas Däniker, Zumikon

Ihre Kleidung ist für diesen Anlass perfekt. Wo kriegt man so etwas her?

Tja, mein Outfit setzt sich aus verschiedenen Kleidungsstücken zusammen. Schuhe, Strümpfe und Hosen stammen von meiner «Sechseläutenkleidung», die Halskrause stammt von einem «Sechseläutenkleid» meiner Mutter, das Hemd ist das Hochzeitshemd meines Vaters und der Veston ist ein ganz gewöhnlicher.

Weshalb sind Sie am Korpsball mit dabei und was meinen Sie zum Thema «Rock me Amadeus»?

Da ich selbst in der Pfadi bin – in der Abteilungsleitung der Pfadi Zumikon –, ist es klar, dass ich am Korpsball teilnehme. Das Thema finde ich originell. Allerdings musste ich lange überlegen, was ich anziehen soll.

Was war das Thema des letztjährigen Korpsballs in Stäfa?

Chicago! Da war eindeutig schwarz gefragt.

Was machen Sie beruflich?

Ich habe vor kurzem meine Lehre als Elektroniker abgeschlossen. Jetzt bin ich in der RS. Nachher werde ich ein Jahr arbeiten und danach die Hochschule Rapperswil (HSR) besuchen.

Der Reinerlös geht an zwei soziale Institutionen – an die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe und an die Strassenkinder in Chendu, Rumänien.

Öffnungszeiten

9.–13. Oktober (Montag bis Freitag),
von 14 bis 21 Uhr
14. Oktober (Samstag),
von 14 bis 17 Uhr
16.–19. Oktober (Montag bis
Donnerstag), von 14 bis 21 Uhr
20. Oktober (Freitag), von 14 bis 18
Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Mitmachen.

Frauenverein Maur-Uessikon

Ihr Partner für Peugeot



Garage MINORETTI

Dübendorf, Zürichstrasse 44
Telefon 01/821 53 06



Verkauf • Service • Carrosserie

PC-Hilfe

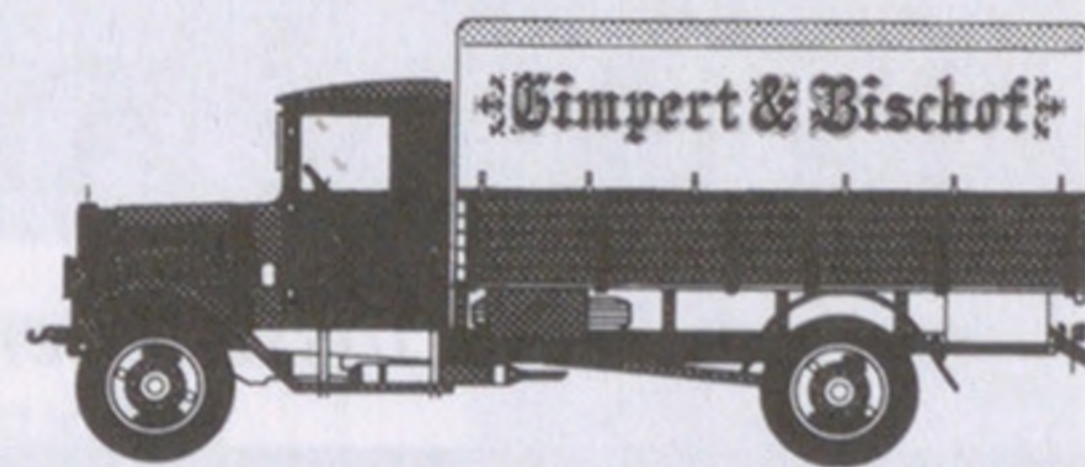


Ihr Helfer in der Not

Telefon 01 980 47 26

Natel 079 474 58 92

GIMPERT & BISCHOF AG



**Wohnungs- und Geschäfts-
Umzüge im In- und Ausland
und Übersee • Lagerhaus**

Freihofstrasse 20
Postfach 1171
8700 Küsnacht
Tel. 01/910 11 11
Fax 01/980 26 72

Betrieb/Lagerhaus
Lohwisstrasse 38
8123 Ebmingen
Tel. 01/980 26 36
Fax 01/980 26 72



Blumen P. Gätzi

Gärtnerei • Gartenbau

8124 Maur • Tel. 01 980 19 85

Sonntags von 9 bis 12 Uhr geöffnet

Ihre Gärtnerei am Greifensee

BÜCHEL-REINIGUNGEN

Hinterwisstrasse 7 • 8123 Ebmingen
Telefon 980 26 13 • Fax 980 06 88

Teppiche • Abonnemente • Fenster • Umzug
Notservice bei Brand- und Wasserschaden

Licht!!



polla

Neubauten

Kundenarbeiten

Umbauten/Renovationen

Aussenisolationen

Schlosserarbeiten

Gebr. Polla AG

Bauunternehmung / Schlosserei
Lohwisstrasse 34 • Tel. 980 13 83
8123 Ebmingen

Neu in der Region!

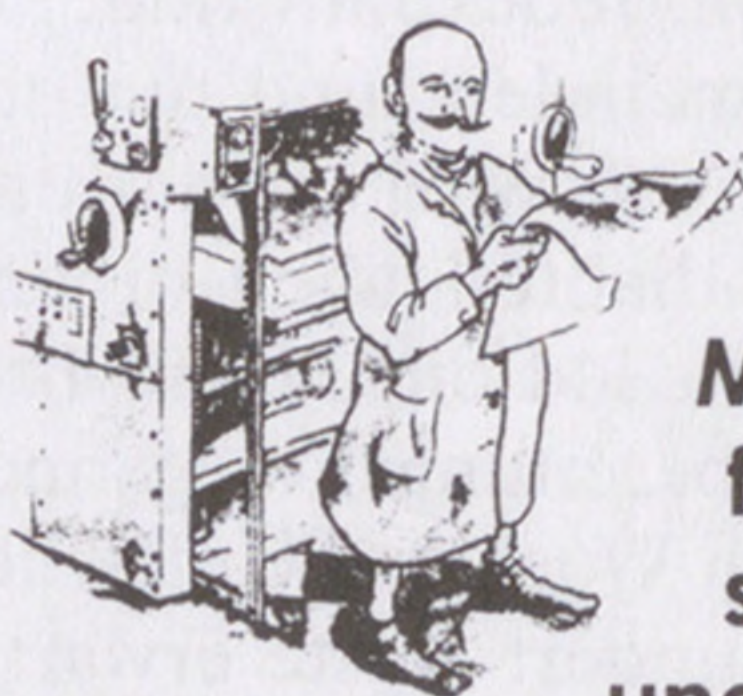
TAXI SCHINDLER

079 648 44 44

Airport-Service
In- und Auslandfahrten

Franz Schindler, Volketswil

Fax 946 44 45, E-mail info@taxischindler.ch



Mier drucked
fascht alles -
schnäll, guet
und günschtig !

Schippert AG Druckerei und Verlag

Bachtobelstrasse 11a, 8123 Ebmingen
Telefon 980 44 33, Fax 980 44 40
E-Mail: schippert@pop.agri.ch

Mit der Natur
Berger's
Hof-Lädeli
Leben für morgen

Obst - Gemüse - Beeren - Brot

Jetzt isch Kürbiszyt

Familie Berger

Wannwies, Eggstrasse 174, 8124 Maur
Telefon 01 980 01 68

Junges Paar (Doppelverdiener)
sucht im Ortsteil Maur mittelfristig
Maisonette/Hausteil/Haus mit
Aussicht, ruhig, im Grünen. Ab
4 1/2-Zimmer. Miete eventuell Kauf-
option. Telefon 079 410 02 26

**Beauty
Face**



Kosmetik-Studio Make-up-Studio Solar-Studio

Kanebo
VALUE

BABOR

JK Ergoline
Solarium

Kehrstrasse 2
8117 Fällanden

Claudia Gubler-Steiner
Telefon 01 825 37 77

natur **kork**

DIE NATUR ZU DEINEN FÜSSEN

DER ÖKOLOGISCHE
BODENBELAG IN
900 FARBEN



Ihr Fachberater:

maler stettler ag
malerei-bodenbeläge-parkett
kirchrain 4, 8124 maur
telefon: 980'04'23

Waldbegehung mit dem Förster

Am kommenden **Samstag, 30. September** lädt der Natur- und Vogelschutzverein Maur alle interessierten Erwachsenen und Kinder zu einer **Waldbegehung**, unter der Leitung des Maurer Försters Urs Kunz, ein. Er wird zum Thema «**Waldbewirtschaftung gestern und heute**» viel Interessantes zu berichten wissen.

- Wie hat sich die Waldnutzung seit Inkraft-Treten des 1. Forstgesetzes von 1870 bis heute verändert?
- Wie viel Pflege braucht der Wald, damit Erholungssuchende, Bewirtschafter und Naturschützer gleichermaßen auf ihre Rechnung kommen?
- Hat «Lothar» dem Wald Schaden oder sogar Nutzen gebracht?

Wenn Ihnen solche und ähnliche Fragen auf der Zunge brennen oder wenn ganz einfach der Waldspaziergang oder auch das anschliessende gemütliche **Bräteln** mit Wettbewerb Sie «gluschtig» gemacht haben, dann brauchen Sie sich nur noch Folgendes zu merken:

Treffpunkt: 14 Uhr, bei der Waldhütte Maurholz, Stuhlenstrasse, Maur

Dauer: ca. 2 Stunden (nur Begehung)
Bräteln: Bratgut bitte selber mitbringen. Getränke werden vom NVV Maur offeriert.

Wetter: Die Begehung findet bei jeder Witterung statt, das Bräteln jedoch nur bei schönem Wetter.

Kosten: Es wird kein Unkostenbeitrag erhoben.

Der Vorstand des NVV Maur und der Förster freuen sich auf Ihre Teilnahme!

Märtegge

Verschiedenes

Besser atmen lernen in wöch. Gruppenstd., Di., 19–20/20.15–21.15 oder Do., 9.30–10.30 Uhr, Einzelstd. nach Vereinb. Lokal: Kirchrain 10, Maur. H. Puricelli, dipl. Therap. Tel. 932 63 50.

Enkaustic-Wachsmalerei, Grundkurse. Jetzt anmelden für Samstag, 7., 21. oder 28. Oktober. Kurszeit: 9–15 Uhr, inkl. Pausen. Fr. 95.–, inkl. Material, Telefon 980 49 61, U. Simmen.

Zu vermieten

Moderne 2 1/2-Zimmer-Wohnung (inkl. Keller und Garagenplatz), Holzsticht-

Kinderchor

Singende Kinderstimmen – wem lacht da nicht das Herz? Liebe Eltern, geben Sie Ihren Kindern das Singen mit auf ihren Lebensweg! Es eröffnet ihnen in ihrem späteren Leben die Möglichkeit, auf vielfältigste Art und in allen Lebenslagen Musik zu machen und dadurch Entspannung und Fröhlichkeit finden.

Unser Kinderchor wird im Rahmen der Musikschule für Kinder ab der zweiten Primarklasse angeboten. Er probt alle 14 Tage am Mittwoch, von 12.15 bis 13.15 Uhr, zurzeit im Singsaal des Schulhauses Pünt in Maur. Die Proben finden jeweils im Schulhaus desjenigen Gemeindeteils statt, von dem die meisten Kinder kommen. Für die Kinder der anderen Gemeindeteile organisieren wir private Fahrgelegenheiten. Als Mittagsverpflegung nehmen die Hungrigen ein Sandwich mit, das sie vor der Chorstunde verzehren können.

Unser Repertoire reicht vom Rap bis zum Volkslied. Es wird getanzt und geklatscht, viel gelacht und manchmal gibts auch ein kleines Solo. Ab und zu treten wir auch auf, so beispielsweise am 2. Dezember beim Adventssingen in der St.-Franziskus-Kirche in Ebmatingen.

Melden Sie Ihr Kind über die Musikschule an, der Eintritt ist jederzeit möglich. Für Sie, die Sie eventuell neu in unsere Gemeinde gezogen sind, könnte dies eine weitere Gelegenheit sein, ihr Kind in seine neue Umgebung schneller zu integrieren.

Die nächste Probe ist am 4. Oktober. Nach den Herbstferien am 25. Oktober, 8., 22. und 29. November 2000. Ich freue mich auf Ihre Anmeldung!

Irmgard Keldany

balken, Balkon, in Maur (Nähe Poststelle), Fr. 1620.– inkl. Nebenkosten u. Parkplatz in UG. Telefon 078 740 04 82.

Zu verkaufen

Querflöte Yamaha 31 zu verkaufen für Fr. 1300.–, revidiert. Telefon 980 64 94

Gesucht

UN-Garage gesucht per sofort in Maur. Telefon 076 390 95 52.

Raumpflegerin unter 50 Jahren, mit Arbeitsbewilligung, gesucht in Maur für drei Std./Woche. Telefon 980 38 62.

Notfälle bei Kleinkindern

Samariterverein Maur

Ein Kurs, um lebensrettende Sofortmassnahmen bei Kleinkindern anzuwenden und das richtige Handeln einzuüben.

Der Teilnehmer

- ➔ erhält Einblick in der Nothilfe und erster Hilfe bei Kleinkindern
- ➔ kann die Patientenbeurteilung bei Kleinkindern anwenden
- ➔ erlernt anhand von Fallbeispielen die ersten Massnahmen bei Vergiftungen, Verbrennungen, Knochenbrüchen und Fremdkörpern
- ➔ kann Unfallgefahren erkennen und Vorbeugemassnahmen treffen
- ➔ weiss über das richtige Verhalten bei typischen Kinderkrankheiten Bescheid

Leitung: Samariterlehrerin und Arzt, Daten: 25. Oktober, 1. und 8. November, jeweils Mittwoch, 20–22 Uhr im Theorielokal, Gemeindehaus Maur.

Anmeldung bitte an:

Frau G. Heller, 8122 Binz, Telefon 980 17 08

Trotte Binz wieder offen

red. Ab Sonntag, 1. Oktober ist die Wirtschaft zur Trotte in Binz wieder geöffnet! Geschlossen wurde das beliebte Binzmer Restaurant infolge Pächterwechsel. Die bisherige Managerin, Silvia Schönenberger, war bisher als Wirtin angestellt und hat nun den Betrieb per 1. Oktober von ihrem Arbeitgeber übernommen. Aus rechtlichen Gründen musste die Trotte geschlossen bleiben, bis alle Formalitäten erledigt waren.

Raumpflegerin mit Arbeitsbewilligung gesucht in **Binz** für 3 Std./Woche. Telefon 01 887 67 88 oder 079 639 11 92.

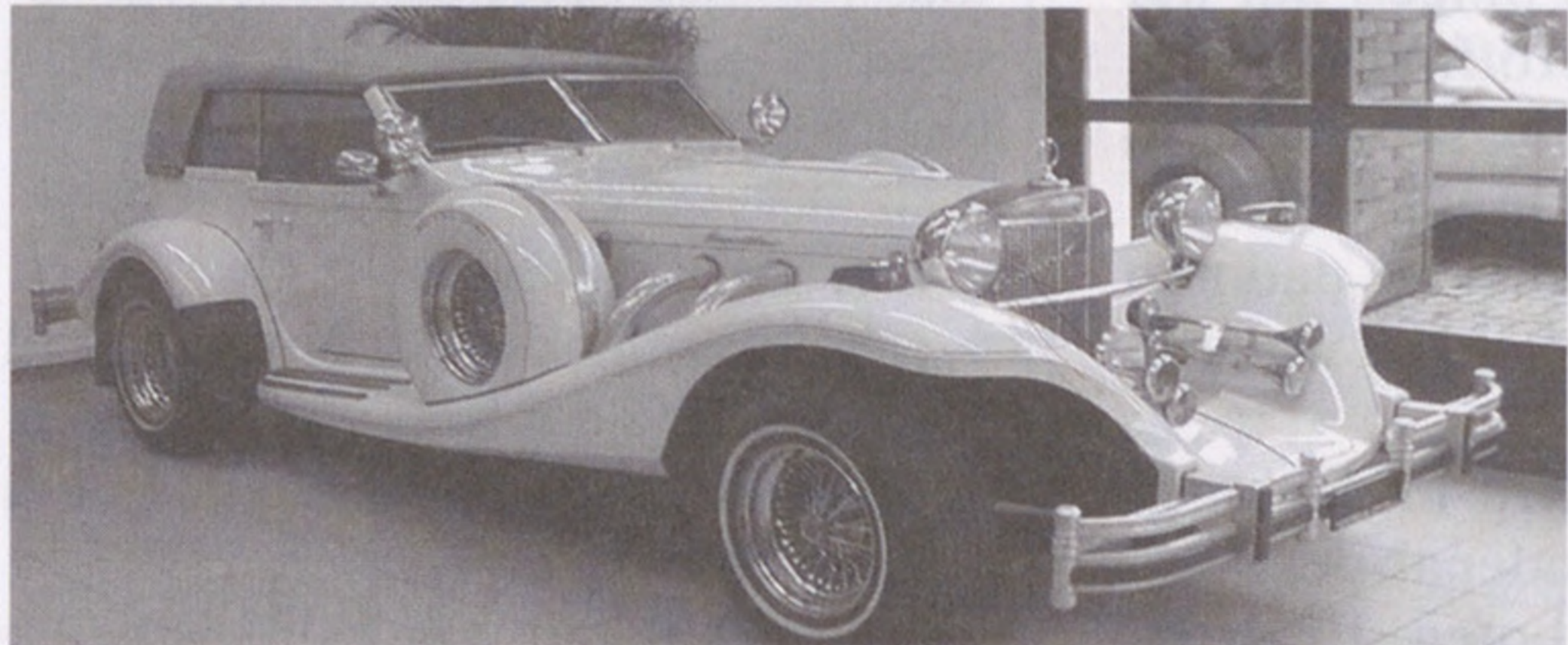
Wir suchen eine selbständige **Raumpflegerin** in Maur, für einen Nachmittag pro Woche (3–4 Std.), Hausreinigung und Bügeln, Telefon 980 31 61.

Mietgesuch: Studentin sucht per 1. Januar 2001 eine 1-Zimmer-Wohnung in Forch oder Umgebung, Telefon 076 370 30 46.

CH-Familie sucht (**Bauern-)Haus** evtl. mit **Schopf und Landwirtschaftsland** für Baumschule und Tiere. Telefon 078 603 30 25.

Garage D. Karlen

Eggstrasse 4, 8124 Maur Offizielle Nissan-Vertretung
Telefon 01 980 62 62 Verkauf und Reparatur
E-Mail: garage-karlen@freesurf.ch sämtlicher Automarken

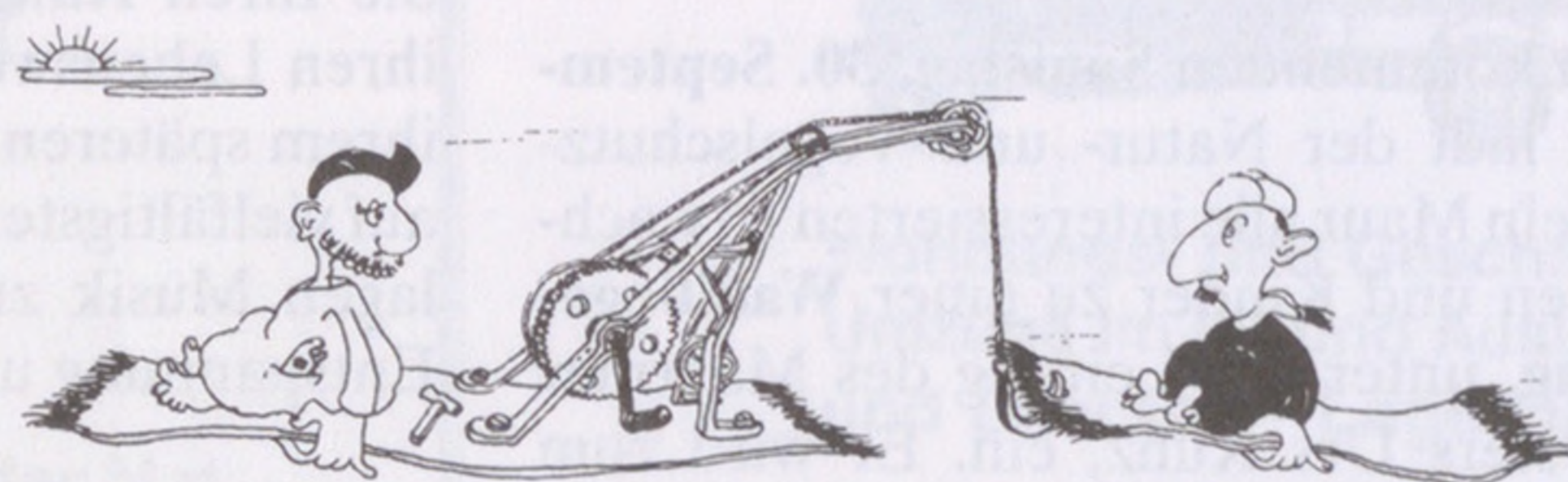


Wir sind für Sie da, auch wenns einmal nicht mehr fährt!

WALLIMANN AG



Zürichstrasse 5, 8124 Maur, Telefon 01/980 04 60



Offizielle Vertretung Verkauf und Reparatur
bestbekannter sämtlicher Automarken
Marken Lieferung aller Ersatzteile

Hilfe beim Umzug?

JOB-BUS WERKSTATT

ZWECKVERBAND SOZIALE DIENSTE
FÜR ERWACHSENE IM BEZIRK USTER

Ein Arbeitseinsatzprojekt für
Arbeitslose

Bahnhofstrasse 51, Dübendorf
01 822 03 22 oder 01 821 60 16

Wir helfen Ihnen auch bei:

Garten- und Umgebungsarbeiten
Hausräumungen, Entsorgungen
Unterhaltsarbeiten im Haus
Hilfsarbeiten aller Art

In der eigenen Werkstatt erledigen
wir:

Einfache Kleinreparaturen
Möbelrestaurationen
sowie
weitere Aufträge auf Anfrage

Ein sinnvoller Auftrag für eine
wertvolle Sache.

FAHRSCHULE

Motorrad-Kurse
jeden Samstag

Verkehrskunde-Kurse
Jeden Montag und Mittwoch 19.00-21.00

Auto-Fahrschule
Termine nach Vereinbarung

MARTIN WUNDERLI

079/443 12 42

Damit Sie das Leben nicht nur
sehen, sondern auch hören.

Ihre Adresse für mehr
Lebensqualität:



Hörgeräte

Tamagni ag

Marktgasse 1
Dübendorf
Tel. 882 19 10

- Wir informieren Sie gerne.
- Kostenlose Hörtests
- Neueste Hörtechniken

Domino Fashion Corner

BERRI

SPORTS

Dorfplatz 15 · 8126 Zumikon
Telefon 01 919 04 52

Mode für Gross
und Klein

BLUE CAB

Taxi und Kleinbus

Zentrale 980 04 44

RAU arabella

SONNENSCHUTZ · WETTERSCHUTZ

Permanente Ausstellung

nach tel. Voranmeldung

- Wintergartenbeschattungen
- Sonnenstoren
- Lamellenstoren
- Rolladen
- Jalousieladen



Baumetall E. Knöpfe, Pfaffensteinstrasse 64
8118 Pfaffhausen, Tel. 01/825 00 14

Die kleine, aber erfolgreiche Werkgalerie Dorfplatz Maur sucht eine Galeristin oder einen Galeristen

Ihre Aufgabe ist es, Kunstschaaffende zu suchen, die ihre Werke
in unserer Galerie ausstellen möchten.
Wenn Sie eine Beziehung zur Kunst haben oder selbst als
bildende Künstlerin oder Künstler tätig sind, wird Ihnen diese
interessante, nicht sehr zeitaufwändige Aufgabe viel Freude
bereiten.

Der Verein Werkgalerie Dorfplatz Maur betreibt die Werkgalerie
im Zentrum von Maur in Zusammenarbeit mit der Gemeinde
Maur; der Verein ist nicht kommerziell orientiert.

Auskunft erteilt Herr Bernhard Müller, 8123 Ebmatingen
Telefon und Fax 01 980 25 79

Papiersammlung

Wann/Wo?

Samstag, 30. September 2000

Bis spätestens um 8 Uhr, gut sichtbar an der Strasse bei den üblichen Kehrrechtsammelstellen bereitstellen!

Was?

Papier ohne Fremdstoffe wie Plastik oder Karton usw.

Nicht entsorgt werden:

Karton aller Art, beschichtete Papiere, z.B. Blumenpapier.

Wie?

Gebündelt und gut verschnürt. Nicht in Tragtaschen oder Kartonschachteln.

Unsachgemäss bereitgestelltes Papier und Karton wird liegen gelassen und nicht entsorgt! **Es wird kein Papier aus den Kellern herausgeholt.** Das Papier ist bei den üblichen Kehrrechtsammelstellen bereitzustellen. Gleichzeitig bitten wir Sie, Ihr Papier regelmässig zu entsorgen und nicht für bevorzugte Vereine zu horten.

Meldungen über bereitgestelltes, jedoch nicht abgeholtes Papier sind an Peter Hefti, Telefon 079 690 91 86, zu richten.

Die Vereine sowie die Gesundheits- und Umweltschutzbehörde danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Bemühungen, eine reibungslose Papierentsorgung zu ermöglichen.

Gesundheits- und Umweltschutzbehörde Maur

Die zentrale Altstoffsammelstelle beim Werkhof in Ebmatingen ist am Samstag, 30. September 2000, von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Friedhof/Herbstbepflanzung

Ab Montag, 16. Oktober 2000 werden die Gräber auf dem alten und neuen Friedhof frisch bepflanz. Spezielle Bepflanzungswünsche und Bestellungen sind beim Friedhofgärtner M. Metzler, Telefon 980 02 09, anzumelden.

Pflanzenschalen und Blumenzwiebeln, die Sie behalten wollen, sind bis 14. Oktober 2000 abzuräumen. Nach diesem Zeitpunkt wird darüber verfügt.

Der Friedhofvorsteher

Bring- und Holtag

Schulhaus Looren, Samstag, 30. September, 8.30 bis 12 Uhr

Tauschgegenstände:

Alle Gegenstände aus Haushalt, Werkstatt, Büro und Geschäft, die für die Abfuhr zu schade, zum Tauschen aber noch geeignet sind.

Ausgeschlossen sind:

Defekte Tauschgegenstände sowie Kühlgeräte, Akkus, Bücher, Skis, Sonderabfall, Kleider, Schuhe mit Ausnahme der Hartschalen-Skischuhe.

Bringen Sie Ihre Gegenstände am Samstag, 30. September, ab 8.30 bis 11.15 Uhr zum Schulhaus Looren, wo sie ausgestellt und von Interessenten gratis abgeholt werden können.

Es erfolgt eine Eingangs- bzw. Funktionskontrolle. Defekte Geräte und Gegenstände werden gegen Gebühr entsorgt.



Skischuh- und Snowboardschuh-Recycling

Schulhaus Looren, Samstag, 30. September, 8.30 bis 12 Uhr

Die Argo, Stiftung Bündnerische Werkstätten und Wohnheime für Behinderte, verarbeitet in ihrer Werkstatt in Davos alle Hartschalen-Ski- und Hartschalen-Snowboardschuhe zu neuen Recyclingprodukten wie Bodenplatten usw.

Die Entsorgungskosten von Fr. 4.- pro Paar Schuhe werden über die Abfallgrundgebühren gedeckt. Dieses Angebot gilt nur für Einwohner der Gemeinde Maur.

Machen Sie davon Gebrauch und bringen Sie Ihre alten, nicht mehr benötigten Hartschalen-Ski- und Hartschalen-Snowboardschuhe zu unserer Sammelstelle am Bring- und Holtag.

Gesundheits- und Umweltschutzbehörde

Unveränderte Kehrrecht- und Grüngutgebühren im Jahre 2001

Die Preise der Kehrrecht- und der Grüngut-Gebührenmarken für das Jahr 2001 bleiben unverändert.

Die Gebührenmarken des Jahres 2000 können somit über den 31. Januar 2001 hinaus bis 31. Januar 2002 verwendet werden.

Gesundheits- und Umweltschutzbehörde Maur

Verbundfahrplan 2001–2003

Der neue Verbundfahrplan kann vom **2. bis 13. Oktober 2000**

und der nationale Fahrplan vom

23. Oktober bis 3. November 2000

im Gemeindehaus zu den gewohnten Schalteröffnungszeiten eingesehen werden.

*K. Bertschinger
Delegierter für den öffentlichen Verkehr*

Coiffeur Neuhof Maur

Die George-Michael-Kur
für den Aufbau Ihrer Haare.

Auf dem Weg zu schönem, seidigem und gesundem
Haar stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Coiffeur Neuhof • Margrit Kalt-Boller
Ihr exklusiver George-Michael-Coiffeur

Coiffeur Neuhof Montag bis Freitag, 8 bis 18.30 Uhr
Damen und Herren Samstag, 8 bis 14 Uhr
bei der Post Maur Telefon 980 28 75

albrecht+bolzli ag

ELEKTRO • TELEFON • ALARM • EDV • TV-PROJEKT

Büro Aesch:

Jürg Schär
Winkelweg 1
8127 Forch

Telefon 980 43 40

Hauptgeschäft:

Witikonerstrasse 423
8053 Zürich-Witikon
Laden: 13.00 bis 17.30 Uhr

Telefon 382 22 11

GRAB Rad-Sport-Technik

Verkauf und Reparaturen aller Marken

Citybikes • Mountainbikes • Rennvelos
Kindervelos • Zubehör

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 17–20 Uhr
Samstag 9.30–17 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

01 980 58 20
Steinmuristrasse 2

079 420 51 35
8123 Ebmatingen



B. IACOVIELLO

Forchstrasse 109 • 8127 Forch
Telefon 01-980 43 44

GARAGE SCHEUREN

- Offizielle Ford-Vertretung
- Verkauf von Neuwagen
- Verkauf von Occasionen
- Service
- Reparaturen aller Marken
- Ersatzwagen

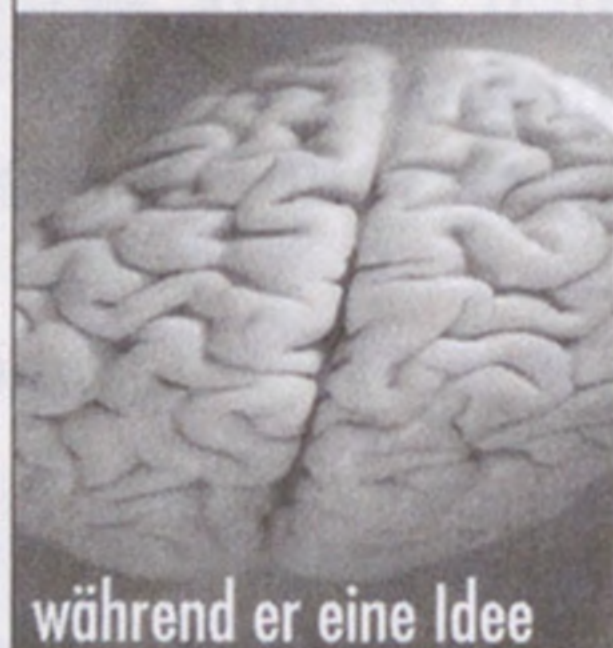
Hummel

Sanitär/Heizungen GmbH
Studenrain 4c • 8122 Binz
Telefon 980 11 75 • Fax 980 50 15

Sanitär- und Heizungsreparaturen
Umbauten für Sanitär und Heizungen
Umrüstungen: WC auf Clos-o-mat



Das Hirn des Gestalters,



während er eine Idee
für einen Füller sucht.



SPORTZENTRUM
MIGROS
FITNESS & FUN
8606 GREIFENSEE
TEL. 01/941 79 79

Erholung durch

Dampfbad und Sauna

hilft zum Abschalten von Alltagsstress,
zum Entspannen, zum Gewinnen neuer Kräfte
und zur Verbesserung des Allgemeinzustandes.

Dampfbad besonders empfohlen gegen:

- Asthma bronchiale
- Bronchitis
- Katharre der oberen Atemwege
- Husten
- Heiserkeit
- Schleimlösungen etc.

Bei uns entspannen – Ihrer Gesundheit zuliebe.

Treffpunkt für alle!



Ristorante – Pizzeria

QUO VADIS

Zürichstrasse 127
8123 Ebmatingen
Telefon 01 980 01 79

Italienische Spezialitäten, Holzofenpizzas
Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10.30 bis 14 Uhr
17 bis 24 Uhr

Samstag 18 bis 24 Uhr

Sonntag 18 bis 22.30 Uhr

Familie Coppola freut sich auf Ihren Anruf

Zu mieten gesucht

Garagenplatz

in Ebmatingen

im Gebiet Leacher-/Chalenstrasse
Telefon 980 27 22

In Ebmatingen/Maur (mit Bus ab Zürich-
Klusplatz in 14 Min.), Im Baumgarten, per
15. Oktober, 2½-Zimmer-Wohnung im
Erdgeschoss mit grossem Gartensitzplatz.
Wohnen/Essen 26 m². Abgeschlossene
Küche mit Geschirrspüler. Mietzins ohne
NK Fr. 1100.–. Tel. 01 980 26 86.

Zeiger

Informationen der
evangelisch-reformierten
Kirchgemeinde Maur



«Globi im Kloster»

ist nicht etwa der Titel eines neuen Kinderbuches. Vielmehr wurde bekannt, dass der «Globi-Erfinder» Robert Lips seine Figur aus dem Kloster Kappel entlehnt hat. Der Zeichner lebte im benachbarten Hausen. Wie das Bild zeigt, ziert der «Urglobi», das Wappen der Familie Gessler, eine Seitenkapelle in der Klosterkirche. Für Kinder ist es eine beglückende Entdeckung, in der alten Kirche auf den Globi zu stossen. Ein Besuch der reizvollen Klosteranlage ist aber auch für die ganze Familie ein Erlebnis.

Im Mittelalter war die Klosteranlage sowohl eine Stätte strenger Frömmigkeit als auch harter mönchischer Arbeit in Feld und Wald. Gestiftet wurde sie 1185 von Adelsfamilien aus dem Luzernischen und Aargauischen am Westabhang des Albis. Die Gründung erfolgte durch den Zisterzienserorden.

Nach der erlahmenden Reformbewegung des benediktinischen Mönchtums in Cluny gab Bernhard von Clairvaux in Cîteaux dem Beten und Arbeiten eine neue Kraft. Die Zisterzienser wurden Pioniere in der Landwirtschaft und im Bauen. Der Herbst des Mittelalters brachte auch in Kappel die frohen und düsteren Farben ins Klosterleben. Abt Wolfgang Joner stellte sich in den beiden Zürcher Disputationen 1523 auf die Seite Zwinglis. Den inneren Umbau des Glaubens vollzog Heinrich Bullinger, der in den Morgenstunden seine theologischen Vorlesungen für die Leute inner- und ausserhalb der Klostermauern hielt. Seine grosse Begabung führte ihn nach der Kappeler Kriegskatastrophe und dem frühen Tod Zwinglis an die Spitze der Zürcher Kirche.

Nach geschlagener Schlacht wurde das Kloster von den Fünfförtischen niedergebrannt.

Nach der kurzen Wiederbelebung mit einer Lateinschule wurde das Gelände für die Amtsmänner gerichtet. Die heutigen Bauten sind mit Ausnahme der Kirche das Werk von 300 Jahren staatlicher Verwaltung. Nachdem die patriarchalische Herrlichkeit mit dem Einbruch der Franzosen ein Ende genommen hatte, wurde Kappel in der Mitte des 18. Jahrhunderts zum Armen- und Waisenhaus des Knonauer Amtes. Wie sich im letzten Jahrhundert der

Gedanke der Besserungsanstalten überlebt hatte, reifte der Gedanke an ein Haus der Stille und Besinnung. 1972 beschloss die Synode der reformierten Landeskirche, ein modernes Seminar- und Tagungszentrum zu realisieren. Sowohl der Einzelgast, der sich in den Stundengebeten und im persönlichen Gespräch mit der eigenen Geschichte versöhnt, als auch die Seminar- und Kursteilnehmer, die die wechselvolle Geschichte atmen, finden in Kappel einzigartige Räume für einmalige Zeiten.



Innenhof
Kappel

Ein Spaziergang zum Grab Zwinglis oder zur Wiese der Kappeler Milchsuppe lassen Krieg und Frieden spüren. Ein Ausflug – vielleicht in diesen Herbsttagen – wird zum Erlebnis werden. Für die köstlichen Mahlzeiten im stimmigen Kellergewölbe ist eine Voranmeldung erforderlich: Haus der Stille und Besinnung, 8926 Kappel am Albis.

Pfarrer Kurt Gautschi

Orgel im Amphitheater

Einen geschichtlichen Streifzug durch die Orgelmusik und einen Einblick in das Innere der Klangwelt erlebten die Konfirmanden unserer Kirchgemeinde. Andreas Wildi verstand es meisterhaft, von den Anfängen der Orgel als Orchesterersatz bei Gladiatorenkämpfen über die Vertonung von Volksliedern für den Gottesdienst bis zu den modernen Kompositionen anschaulich zu erzählen und klangvoll zu spielen.



Konfirmanden



Andreas Wildi

Gottesdienste

■ Sonntag, 1. Oktober
10 Uhr, Kirche Maur
**«Geh zurück an den Ort,
wo dein Leben liegt»**
1. Mose 12, 10–20)
Pfarrer Kurt Gautschi
Orgel: Andreas Wildi

10 Uhr, Zollingerheim, Forch
Die Gemeinschaft im Abendmahl
(1. Kor. 11, 20–34)
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrerin Jacqueline Sonogo Mettner

Kollekten: HEKS-Ferien für krebskranke Kinder
aus Russland in Polen
Chilekafi

Kinder und Jugendliche

■ Heute Freitag, 29. September
15.45 Uhr, in den Schulhäusern Aesch,
Ebmingen und Maur
Kolibri

17.15 Uhr, Kirche St. Franziskus, Ebmingen
Meine Musik macht mich glücklich!
Jugendgottesdienst
Erika Elsener, Diakonin
Anschliessend Block 37, Fr. 20.– mitnehmen

20 Uhr, Kirche Maur
Dia-Abend vom Sommerlager
Jungschar Maur

■ Donnerstag, 5. Oktober
über Mittag, Schulhaus Leecher, Ebmingen
Domino-Treff

ab 16 Uhr, CSI-Dachraum, Zelglistr. 64, Binz
Kolibri

Terminkalender

Amtswoche
1.–7. 10.
Pfarrerin Jacqueline Sonogo Mettner

■ Mittwoch, 4. Oktober
9.30 Uhr, Zollingerheim, Forch
Ökumenische Andacht

20 Uhr, Bächtoldhaus, Aesch
Stubete
**«Was heisst das eigentlich,
reformiert sein?»**
Feierabend um die Bibel und den Glauben
Pfarrer Kurt Gautschi

Voranzeige

Mittwoch, 25. Oktober
20 Uhr, Kirche Maur
Kirchgemeindeversammlung
Pfarrwahlen
Die Traktandenliste folgt in der nächsten
«Maurmer Post»

Redaktion

Pfarrer Kurt Gautschi, Forch
Redaktionsadresse:
Kirchgemeindesekretariat
Zelglistrasse 64, 8122 Binz
Telefon 980 03 50, Fax 980 46 56

Persönlich



Uwe Kosser
Aesch

Uwe Kosser, Sie tauchen im Konzertprogramm der Konzerte des «Orchesters Maur» vom 30. September und 1. Oktober als Gesangssolist auf. Wie kommen Sie zu der Ehre? Ich singe seit 1995 im Opernhauschor Zürich, und Eckhard Fiebig, in Maur vor allem als Dirigent und als Akkordeonist bekannt, wirkt im Orchester am Schlagwerk. Wir sind Kollegen...

...und Sie wohnen beide in unserer Gemeinde? Ja, seit gut einem Jahr habe ich eine Wohnung auf der Forch, fühle mich hier sehr wohl und möchte mich am Wohnort etwas engagieren. So kam mir die Anfrage, ob ich beim nächsten Konzert des Orchesters als Solist mitsingen würde, gelegen und ich freue mich sehr, in diesem Programm mitzuwirken.

Was haben Sie gemacht, bevor Sie nach Zürich kamen? Nach meiner Jugend und dem Gesangstudium in Berlin sang ich mehrere Jahre lang in Köln und erhielt dort auch kleinere Solorollen als Opernsänger.

Im Allgemeinen singen Sie mit Berufsmusikern und -musikerinnen. Ist dies ein grosser Unterschied zum «Orchester Maur»? Mit wem ich auch singe, es macht mir immer Freude.

Das Konzert steht unter dem Motto «Heitere Musik um die Frau'n». War das Ihre Idee? Nein. Die Stücke hat Eckhard Fiebig ausgewählt. Für mich ist alles neu. Normalerweise singe ich Klassisches wie Schumann, Schubert oder Brahms – aber auch Operettenmusik: Sie macht mir ebenso grossen Spass.

Sie sehen so jung und aufgestellt aus. Liegt das an der Musik, die Sie singen? Ich sehe nicht nur so aus, ich bin es. Schliesslich kann ich mein Leben lang gute Musik singen. Aber umgekehrt beeinflusst diese Musik natürlich auch mein Wesen. Was gibt es Schöneres als Musizieren! Da kann man doch nur glücklich und immer guter Laune sein! Oder?

Interview: Gisela Goehrke

Veranstaltungen

■ Samstag, 30. September

Bring- und Holtag, Gesundheits- und Umweltschutzbehörde Maur, Parkplatz Schulhaus Looren, von 8.30 bis 12 Uhr.

Skischuh- und Snowboardschuh-Recycling, Schulhaus Looren, von 8.30 bis 12 Uhr.
Sonderabfallsammlung, Schulhaus Looren, von 8.30 bis 12 Uhr.

Konzert «Orchester Maur»: Ach wie so herrlich anzuschau'n, Loorensaal, 20 Uhr.
Papiersammlung in der ganzen Gemeinde. Bitte das Papier bis spätestens um 8 Uhr gut sichtbar an der Strasse bei den üblichen Kehrachtsammelstellen bereitstellen!

Waldbegehung unter der Leitung des Maurer Försters Urs Kunz, Natur- und Vogelschutzverein Maur, Treffpunkt: um 14 Uhr, bei der Waldhütte Maurholz.

■ Sonntag, 1. Oktober

Konzert «Orchester Maur»: Ach wie so herrlich anzuschau'n, Loorensaal, 17 Uhr.

■ Montag, 2. Oktober

Stillberatung der La-Leche-Liga. Stilltreffen jeden ersten Montag im Monat, um 20.15 Uhr in Greifensee im Gemeinschaftszentrum Limi. Auskunft und telefonische Beratung: Frau Kugler, Tel. 887 77 55, Frau Steinmetz, Tel. 942 14 92.

■ Donnerstag, 5. Oktober

Mütter- und Väterberatung Forch, im Mehrzweckraum des Zollingerheimes, von 9.15 bis 11.15 Uhr.

Mütter- und Väterberatung Maur, im Mehrzweckraum der Burgscheune, von 14 bis 16 Uhr.

Was läuft anderswo

20 Jahre Dorfplatz Zumikon

Am 30. September feiert Zumikon 20 Jahre Dorfplatz mit Country Music. Die Geschäfte rund um den Dorfplatz organisieren zusammen ein tolles Dorffest für alle, mit Festbetrieb von 9 bis 16 Uhr, mit Festbeiz und Festzelt (Bewirtung zusammen mit dem Frauenverein Zumikon).

Rolf Raggenbass kommt mit seiner Band. Als Special Guests: Carlo Brunner und Martin Nauer (von 11 bis 18 Uhr).

Ein Oldtimerzug verkehrt auf der Strecke Zumikon-Esslingen mit stündlichen Abfahrten ab 10.10 bis 16.10 Uhr. Gratisbillette für eine Oldtimer-Forchbahnfahrt sind in allen Fachgeschäften von Zumikon erhältlich. Lama reiten und weitere Attraktionen sorgen für ein unterhaltsames Fest.

Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, wählen Sie die Ärztenotrufnummer 392 00 88.

Ärzte der Gemeinde Maur:

Dr. med. P. Cunier
Rellikonstrasse 7, Maur, Tel. 980 32 31
Dr. med. U. Pachlatko
Leeacherstrasse 21, Ebmatingen
Telefon 980 21 21
E. Stössel, prakt. Ärztin
Tägernstrasse 17, Forch, Tel. 980 08 95

Spitex Maur

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege, Haushilfe, Telefon 980 02 00

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zürcher Oberland

Der Notfalldienst ist jeweils am Wochenende von Freitag, 18 Uhr, bis Montag, 6 Uhr, im Einsatz.

Der Dienst tuende Zahnarzt ist stets über Telefon 079 358 53 66 erreichbar.

Inserateannahme und -beratung:

Sylvia Lustenberger
Lebernstrasse 9, 8123 Ebmatingen
Telefon 887 69 30
Fax 887 69 34
E-Mail: lustenberger@smile.ch
Annahmeschluss: Freitag, 17 Uhr

Druckunterlagen an:

Haas Druck AG
Forchstrasse 280, 8029 Zürich
E-Mail: haas@cyberlink.ch
ISDN 01 387 70 59

Impressum

Redaktion dieser Ausgabe:
Sylvia Lustenberger
Telefon 887 69 30

Redaktion der Ausgabe vom 6. Oktober
Suzanne Lüthi
Eggenbergstrasse 6, 8127 Aesch
Telefon 980 29 52, Fax 980 65 20
E-Mail: maurmerpost@hotmail.com

Bitte alle Beiträge bis Samstag, 30. September, 10.30 Uhr im Postfach, 8123 Ebmatingen oder bis Samstag, 18 Uhr im Privatbriefkasten der zuständigen Redaktorin.

Verantwortlich für die Redaktion:
Gisela Goehrke (go), Scheuren
Edith Luginbühl (el), Maur
Sylvia Lustenberger (sl), Ebmatingen
Suzanne Lüthi (lü), Aesch

Satz, Bild und Druck: Haas Druck AG
Forchstrasse 280, 8029 Zürich